



F2-Junioren Saison 2016/2017

JFV FUN II F2-Junioren Kreisliga Niederlausitz

Kolkwitzer SV 2 : 7 F2-Junioren am: 11.09.16

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Härtwich Lukas	Torwart				40			0.0
2	Schlodder Julien	li.Außenverteidiger	3			40			0.0
3	Schulz Arthur	Innenverteidiger				35			0.0
4	Rademacher Julius	re.Außenverteidiger				30			0.0
5	Kirchner Simon	li.Mittelfeld	1			23			0.0
6	Nitschke Mika	zen Mittelfeld	3			40			0.0
7	Tarnick Max	re.Mittelfeld				27			0.0
9	Rademacher Jan	re.Außenverteidiger				25			0.0
10	Starick Johann	re.Mittelfeld				20			0.0

Spielbericht

Neuer Trainer, neue Position, neue Saison, kein Schiedsrichter und und und. Viele Fragezeichen vor dem ersten Match die auf Antworten warteten. Aber bei schönsten Fußwetter und einer herrlichen Anlage ließen sich die Mannen um Arthur Schulz nicht lange bitten. Schon in der dritten Minute verwandelte Julien Schlodder das sehenswerte Anspiel von Mika Nitschke zum 0:1. Der Ausgleich entsprang einem Konter, der sicher auch mit den Positionsverschiebungen innerhalb des Team zu tun hat. So war es von Vorteil dass Julien Schlodder schon fast im Gegenzug sein Team wieder in Front brachte. Nun agierte der JFV teilweise zu eigensinnig, wodurch man aus daraus resultierenden Kontern immer wieder Gefahr lief den Ausgleich zu kassieren. Doch Kapitän Arthur Schulz machte gelegentliche Stellungsfehler mit seiner enormen Schnelligkeit wieder wett oder der toll aufgelegte Lukas Härtwich verwehrte mit geschickten Aktionen den Kolkwitzern immer wieder mal den Torjubiläum. Selbst der Strich von Simon Kirchner zum 1:3 war noch nicht die Wende. Trotzdem sorgte Mika Nitschke mit einer tollen Einzelaktion aus spitzem Winkel nach dem zwischenzeitlichen 2:3 gleich wieder für den alten Abstand. Nach der obligatorischen Flüssigkeitsaufnahme, bei sengenden Planeten, stand eine kurze Auswertung an. Puls runterfahren, weniger Aufregung und mehr Übersicht hießen die leicht gesagten Rezepte. Aber was schwer umzusetzen schien fruchtete schnell. War das 5:2 durch Julien Schlodder noch eine Einzelaktion, freuten sich in der Folge nicht nur die zahlreichen Eltern über sehenswerte Kombinationen. Zum Beispiel als Julien Schlodder Mika Nitschke uneigennützig zum 6:2 bediente. Auch die Abwehr bekam das Spiel in den Griff sodass die Gastgeber in der zweiten Hälfte nicht über Halbchancen hinaus kamen. Auf der anderen Seite ließ die Fußballunion zwar viele Möglichkeiten liegen, aber die Ansätze waren genau richtig. So trug sich Johann Starick, der noch ein wenig Abschlusspech hatte, auch noch in die Scorerliste ein. Nutznießer war Mika Nitschke mit dem 2:7. Alles in Allem wird es hier und da noch Rückschläge geben, aber ein großes Potenzial sei dem Team jetzt schon bescheinigt. Am Ende hat jeder Spieler gute Aktionen gehabt. Trotzdem sei es mir erlaubt den Kapitän Arthur Schulz und Jan Rademacher diesmal heraus zu stellen. Ersterer hat den Schritt vom Torwart zum Innenverteidiger ohne Murren angenommen und gut ausgefüllt. Letztgenannter hat mit seinem Einsatz als regulärer Mini nicht nur beim Trainer Ausrufezeichen gesetzt. GG